

Das neue Schulgesetz in NRW - Was haltet ihr davon?

Beitrag von „Waldijo“ vom 6. August 2006 03:48

Wie die auf die Idee kommen? Weil Kinder in diesem Alter noch am besten eine weitere Sprache lernen. Außerdem denke ich, dass das, vorausgesetzt es wird nicht mit Leistungsdruck gearbeitet, sondern in spielerischer Form lebhaft an die englische Sprache gerangeführt, eine gute Sache ist.

Zum Schulgesetz: Besonders stört mich, dass Grund- und Leistungskurse abgeschafft werden sollen. sprich 4 "Hauptfächer (mathe, deutsch eine Fremdsprache+ eine weitere Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft), ein Neigungsfach und irgendwie noch was mündlich, der genaue Aufbau ist mir grad entfallen. Dies soll dazu beitragen, dass die Schüler ein besseres Allgemeinwissen erlangen. Wobei ich finde, dass die Schule eher dazu beitragen sollte, dass ein Schüler lernt wie und wo er sich etwas aneignen kann. Und dass er die Grundtechniken (mathe, deutsch, englisch und so) lernt. Ein nicht vorhandenes Allgemeinwissen sollte er sich eigentlich später aneignen können.

Dann soll die "Schlucht" zwischen Gymnasium und den anderen Schulen vergrößert werden. Und zwar soll das Gymnasium "Abi in 12 Jahren" durchführen die Gesamtschulen aber weiterhin in 13 Jahren. Die zehnte, oder 11. Klasse wird "gestrichen" Ein Wechsel von Realschule zu Gymnasium also eigentlich nicht mehr möglich sein.

Die DRITTELPARITÄT WIRD WIEDER ABGESCHAFFT

Der Rektor kriegt mehr Rechte, er kann über Unterrichtsausschluss, Klassenwechsel uvm bestimmen ohne sich dafür rechtfertigen zu müssen -> schlechte Direxe, die keine Zeit und Lust haben werden doch viel lieber dem Antrag eines Lehrers einfach zustimmen, als sich mit einem Problemschüler herumschlagen zu müssen :(.

Das war jetzt aber erstmal genug der Änderungen... (auch wenn es bei weitem noch nicht alle waren 😞).